

Studiengang Microelectronics and Microsystems (Kohorte w20)

Musterverlauf N Master Microelectronics and Microsystems (IMPMM)
Vertiefung Microelectronics Complements

Kernqualifikation Pflicht	Vertiefung Pflicht	Schwerpunkt Pflicht	Abschlussarbeit Pflicht
Kernqualifikation Wahlpflicht	Vertiefung Wahlpflicht	Schwerpunkt Wahlpflicht	Überfachliche Ergänzung

LP	Semester 1	Art	SWS	Semester 2	Art	SWS	Semester 3	Art	SWS	Semester 4	Art	SWS						
1	Mikrosystemtechnik			Mikrosystementwurf			Projektarbeit IMPMM			Masterarbeit								
2																		
3													Mikrosystemtechnik	VL	2	Mikrosystementwurf	VL	2
4													Mikrosystemtechnik	PBL	2	Mikrosystementwurf	PR	3
5																		
6																		
7	Mikrosystemtechnologie in Theorie und Praxis			Halbleitertechnologie														
8													Mikrosystemtechnologie	VL	2	Halbleitertechnologie	VL	4
9													Mikrosystemtechnologie	PBL	2	Halbleitertechnologie	PR	2
10																		
11																		
12																		
13	Entwurf Integrierter Schaltungen			Erweiterter IC-Entwurf														
14							Entwurf Integrierter Schaltungen	VL	3	Erweiterter IC-Entwurf	VL	2						
15							Entwurf Integrierter Schaltungen	UE	1	Erweiterter IC-Entwurf	PBL	2						
16																		
17	Seminar für IMPMM																	
18							Seminar für IMPMM	SE	2									
19	Entwurf Digitaler Schaltungen (Teil 1)			Entwurf Digitaler Schaltungen (Teil 2)														
20							Entwurf Digitaler Schaltungen	VL	2	Erweiterter Digitaler Schaltungsentwurf	VL	2						
21																		
22																		
23																		
24																		
25																		
26																		
27																		
28																		
29																		
30																		
	Betrieb & Management (siehe Katalog) - 6LP																	
	Nichttechnische Angebote im Master (siehe Katalog) - 6LP																	
	Technischer Ergänzungskurs für IMPMM - Bereich ET (laut FSPO) - 6LP																	

Die Veranstaltungen aus dem Katalog sind im Studienverlauf je nach Semesterarbeitsbelastung in Höhe der geforderten Anzahl an Leistungspunkten flexibel zu belegen.

